

**2. Änderung zur
Verordnung über das Halten und Führen von Hunden
des Amtes Darß/ Fischland
(Hunde VO)**

Aufgrund des § 17 Abs.1 und 3 in Verbindung mit § 20 Abs. 2 des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung in Mecklenburg-Vorpommern (Sicherheits- und Ordnungsgesetz – SOG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. März 1998 (GVOBl. M-V S. 335) geändert durch Gesetz vom 24. Oktober 2001 (GVOBl. M-V S. 386) in Verbindung mit § 7 Abs. 6 der Verordnung über das Führen und Halten von Hunden (Hundehalterverordnung – Hundeh VO MV) vom 04. Juli 2000 (GS Meckl.- Vorp.. Gl. Nr. 2011 –1 –4), geändert am 10. Dezember 2001 (GVOBl. M-V S. 525) erlässt der Amtsvorsteher des Amtes Darß/ Fischland mit Genehmigung des Landrates des Landkreises Nordvorpommern für die amtsangehörigen Gemeinden Ostseebad Dierhagen, Ostseebad Wustrow, Ostseebad Ahrenshoop, Born a. Darß, Wieck a. Darß und Ostseebad Prerow folgende Verordnung:

**§ 1
Führen von Hunden, Leinenzwang**

(1) Es ist verboten, Hunde auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen sowie an öffentlichen Badestränden in der Zeit von 06.00 Uhr bis 22.00 Uhr täglich frei (ohne Leine) laufen zu lassen.

**§ 2
Ordnungswidrigkeiten**

(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 19 Abs. 1 des Sicherheits- und Ordnungsgesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 1 Hunde ohne Leine führt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 DM / 5.000 Euro geahndet werden.

(3) Verwaltungsbehörde für die Verfolgung und Ahndung von Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung ist die örtliche Ordnungsbehörde.

**§ 3
Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft. Der Wert in EURO gilt ab dem 01.01.2002. Gleichzeitig treten die § 1 Abs.1 Nr. 1-4, Abs. 2 und 3; §§ 2-5 sowie § 6 Abs. 1 Nr. 1-4 der Hunde- VO vom 09.10.1998 außer Kraft.

Born a. Darß, den 16.10.2001

Der Amtsvorsteher



Genehmigt durch den Landrat des Landkreises Nordvorpommern

Molkentin



Veröffentlichungsvermerk: